

Finanzierungsinstrumente und Finanzierungsalternativen

Frage	Ja	Nein
Kennen Sie diese Finanzierungsinstrumente? <ul style="list-style-type: none"> • Kontokorrentkredit • Bankdarlehen beziehungsweise Investitionskredit • Avalkredit • Geldmarktkredit 		
Setzen Sie Finanzierungsalternativen ein? <ul style="list-style-type: none"> • Leasing / Mietkauf • Factoring • Öffentliche Förderprogramme <ul style="list-style-type: none"> - für Gründer - für Investitionen in Energie/ Umwelt/ Innovationen - zur Liquiditätsstärkung • Beteiligungskapital 		

Sicherheiten im Rahmen von Finanzierungen

Frage	Ja	Nein
Kennen Sie diese Kreditsicherheiten? <ul style="list-style-type: none"> • Persönliche Bürgschaften • Bürgschaften der Bürgschaftsbank Hessen • Grundschulden • Sicherungsübereignung von beweglichen Gütern wie Maschinen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung • Sicherungsübereignung von Warenlager • Abtretung von Kundenforderungen • Abtretung von Guthaben, Wertpapieren, Lebensversicherungen 		
Wissen Sie, wie sich Kreditsicherheiten auf die Zinskosten auswirken?		
Inhalt der Zweckerklärung zum Kreditvertrag ist bekannt?		

Ansprechpartner:
Clemens Schäfer
Industrie- und Handelskammer Darmstadt
Geschäftsbereich Unternehmen und Standort | Finanzierung,
Gründung, Nachfolge
Rheinstraße 89, 64295 Darmstadt
 ☎ 06151 871-1213
 @ clemens.schaefer@darmstadt.ihk.de



Checkliste

Richtig finanzieren

für kleine und mittelständische Unternehmen

11. März 2020



Darmstadt
Rhein Main Neckar

Diese Checkliste unterstützt Sie bei der Fragestellung, ob Sie bei der Finanzierung Ihres Betriebes gut aufgestellt sind. Je mehr Nein-Antworten Sie geben, desto größer ist der Handlungsbedarf. Lassen Sie sich durch Ihre IHK beraten, damit Sie Ihren Informationsstand verbessern und mit Ihren Finanzierungspartnern und Banken „auf Augenhöhe“ sprechen können.



Die zutreffenden Antworten einfach auf der Checkliste ankreuzen.

Finanzielle Steuerung Ihres Betriebes

Frage	Ja	Nein
Kontrollieren Sie täglich die Geldeingänge?		
Kontrollieren Sie täglich die Kontostände und die Einhaltung der Kreditlinien?		
Beziehen Sie Ihre Kontoauszüge online?		
Überwachen Sie das Zahlungsverhalten Ihrer Kunden?		
Schreiben Sie zeitnah Rechnungen (innerhalb einer Woche nach Lieferung/Leistung)?		
Setzen Sie einen Liquiditätsplan ein?		

Stand der Geschäftsverbindung zu Ihrer Bank(en)

Frage	Ja	Nein
Eine Firmendarstellung / Businessplan liegt Ihrer Bank vor?		
Haben Sie einen kompetenten Ansprechpartner, der sich mit öffentlichen Förderprogrammen auskennt, Sie beispielsweise aktiv berät?		
Kennt Ihr Berater Ihren Betrieb durch persönliche Besuche?		
Kennen Sie das Rating bei Ihrer Bank(en)?		
Kennen Sie die Ratingskala bei Ihrer Bank(en)?		
Sie wissen, wie ein Rating zustande kommt und ob Sie es beeinflussen können?		
Sie wissen, wie sich ein Rating auf Kreditentscheidungen und Kreditkosten auswirkt?		
Falls Sie mehr als eine Bankverbindung haben: Ist Ihnen die Aufteilung Ihres Geschäftsumsatzes auf die Bankkonten bekannt?		
Haben Sie alle bestehenden Kredite und gegebene Sicherheiten griffbereit?		
Haben Sie die vereinbarten Bankkonditionen (unter anderem Zinsen, Gebühren) griffbereit?		

Kommunikation mit Ihrer Bank

Frage	Ja	Nein
Führen Sie Bankgespräche regelmäßig (mindestens einmal pro Jahr)?		
Informieren Sie Ihre Bank zeitnah und unaufgefordert über die Geschäftsentwicklung Ihres Betriebes (durch Übersendung von Unterlagen, per E-Mail oder Telefon)?		
Unterlagen zu Ihrem Unternehmen liegen der Bank vollständig vor?		
Unterlagen des Unternehmers liegen der Bank vollständig vor?		
Bereiten Sie Bankgespräche vor?		
Bereiten Sie Bankgespräche nach?		